



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

am Freitag, 16.02. 2007, bekommen Ihre Kinder in den Zwischenzeugnissen hoffentlich viel Erfolg und möglichst wenig schlechte Leistungen bescheinigt. Gleichzeitig ist die erste Hälfte des Schuljahres 2006/2007 bereits vorbei. Ihre Kinder haben eine kurze Phase des Durchschnauens in Form der „Faschingsferien“ vom 19.02.-23.02. Ich möchte die Gelegenheit nützen, Ihnen einige Informationen für das vor uns liegende 2. Halbjahr des Schuljahres 2006/07 zu geben.

### **Zwischenzeugnisse**

Zeugnisse geben nicht nur Aufschluss über die Leistungen, sondern sie sollen auch anspornen: das leistungsschwächere Kind dazu, über Ursachen des Misserfolgs und Möglichkeiten der Abhilfe nachzudenken, das leistungsstärkere dazu, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. Bitte denken Sie daran, dass Verbote, Drohungen oder harte Strafen meist nicht zur Verbesserung beitragen. Nur das gemeinsame Gespräch und Nachdenken mit Ihrem Kind über die Ursachen des Versagens und das Suchen nach Lösungsmöglichkeiten sind echte Hilfen. Dabei beraten Sie natürlich auch gerne der Klassenleiter, die Klassenleiterin und die Fachlehrer/-innen sowie die Schulleitung. Die Empfehlungen, die von der Klassenkonferenz ausgesprochen werden, sind wohl überlegt und sollten von Ihnen geprüft werden. Bitte sprechen Sie auch mit Ihren Kindern, vor allem denen der 9. und 10. Klassen, darüber, dass gute Leistungen bei der derzeitigen angespannten Situation auf dem Arbeitsmarkt mehr denn je die Chancen im Beruf erhöhen.

### **Abschlussprüfung 2007**

An Sie, liebe Eltern unserer Abschluss Schülerinnen und -schüler, möchte ich besonders appellieren, dass Sie mit Ihren Kindern über die Bedeutung der Abschlussprüfung und die Vorbereitung darauf sprechen. In der jetzt sehr kurzen Zeit (**11 Schulwochen!**) bis zur Prüfung sollten andere „Aktivitäten“ zugunsten eines guten Ergebnisses zurücktreten. Vor allem das Arbeiten in der Freizeit ist sicherlich nicht sehr hilfreich. Erstellen Sie bitte zusammen mit Ihren Kindern einen Zeitplan zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung. Hinweise dazu habe ich den 10. Klassen bei der Information zur Abschlussprüfung gegeben.

### **Personalveränderungen**

Zum Halbjahr stehen bei uns einige Personalveränderungen an. Für **Frau Daniela Bär** beginnt die Zeit des Mutterschutzes und sie wird danach in Elternzeit gehen. Wir wünschen ihr alles Gute.

**Frau Eva Rucker** beendet ihre Ausbildung und verlässt die Schule. Wir bedanken uns für ihren Einsatz und wünschen ihr an ihrer neuen Schule alles Gute. Für **Herrn Dietrich Stehr** beginnt die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Er unterrichtete seit 1982 an der Schule die Fächer Sport und Deutsch. Wir wünschen auch ihm alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt. Weiter verlässt uns mit **Günther Sperber** ein Kollege, der bereits seit 1979 an der Schule die Fächer Sport und Mathematik unterrichtete. Als Seminarrektor für Sport hat er einige Generationen an Sportlehrern der Realschule erfolgreich ausgebildet. Herr Sperber übernimmt ab 19. Februar die Aufgaben des zweiten Realschulkonrektors an der Staatlichen Realschule in Hilpoltstein. Wir wünschen ihm an seiner neuen Stelle und in der Aufgabe viel Erfolg. Eine ausführliche Würdigung der beiden Kollegen werden wir im Jahresbericht vornehmen.

Nach einer halbjährigen Pause wird bei uns ab 19. Februar auch die Stelle des zweiten Realschulkonrektors wieder besetzt und unser Schulleitungsteam vervollständigt. **Herrn Maximilian Traubinger** werden die Amtsgeschäfte übertragen. Herr Traubinger war bisher als Konrektor an der Staatlichen Realschule Bad Kissingen tätig. **Frau Kristina Wollmann** wird am 19.02. ihren Dienst wieder (Teilzeit in Elternzeit) antreten und damit wird uns **Frau Gisela Fiedler** verlassen. Frau Fiedler hat uns in der Notsituation ausgeholfen hat. Herzlichen Dank für die große Hilfe. Als Ersatz für die Kollegen, die uns verlassen, werden uns zwei neue Lehrkräfte zugeteilt. **Frau Irene Schneider** (E/G) und **Herr Christoph Schicklgruber** (M/Sp). Wir freuen uns über unsere neuen jungen Kollegen und wünschen ihnen einen guten Einstand an unserer Schule. Ich bitte Sie, liebe Eltern, für die neuen Lehrkräfte um Ihr Vertrauen.

Wegen dieser größeren Umstellungen wird es zu Änderungen in der Lehrer- und Unterrichtsverteilung, im Stunden- und Sprechstundenplan kommen.

Die neuen Sprechstunden der Lehrkräfte werden Sie in der Woche nach den Ferien bekommen.

### „Quali“ für Realschüler

Schüler/innen der 9.Klassen, die begründet annehmen, den Realschulabschluss nicht mehr schaffen zu können, haben die Möglichkeit, als Externe an der Hauptschule ihres Wohnortes den „Qualifizierenden Hauptschulabschluss“ zu erwerben.

Eine verbindliche Anmeldung ist an der jeweiligen Hauptschule bis **spätestens 1.März 2007** persönlich abzugeben. Für die Teilnehmer am „Quali“ richten wir wieder einen speziellen Er-gänzungsunterricht in Mathematik ein. Die Termine dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Als Ansprechpartner für alle mit dem „Quali“ zusammenhängenden Fragen ist an unserer Schule unser **Beratungslehrer Herr Scheffler**

### Unterricht am Donnerstag, den 15.02.2007 („unsinniger Donnerstag“)

Am Donnerstag werden wir ein „Kurzstundenmodell“ durchführen. Der Unterricht endet um 12:00 Uhr. Kinder die nicht nach Hause können werden jedoch von uns bis zu ihrem üblichen Unterrichtsende im Mehrzweckraum beaufsichtigt.

### Termine

Bitte merken Sie sich folgende Termine vor:

<b>Dienstag, 20.03.2007</b>	<b>Informationsabend</b> für die Eltern der <b>Jahrgangsstufe 6</b> zu den Wahlpflichtfächergruppen
<b>Montag, 26.03.2007</b>	18:00 Uhr: <b>Informationsveranstaltung</b> für Eltern und Schüler/innen, die 2007/2008 in die Jahrgangsstufe 5 der R6 eintreten wollen
<b>26.03. - 30.03.2007</b>	<b>Sprechfertigkeitprüfung Englisch AP 2007</b> (10. Klassen)
<b>26.03. – 02.04.2007</b>	<b>Schüleraustausch</b> mit Châlus (Frankreich)
<b>Montag, 23.04.2007</b>	Allgemeiner Elternsprechabend für alle Klassen
<b>07.05. - 09.05.2007</b>	<b>Anmeldungen für Grundschüler und Hauptschüler in die Jahrgangsstufe 5</b> der R6 zum Schuljahr 2007/08
<b>ab Mitte Februar</b>	<b>unverbindliche Voranmeldung für Gymnasiasten</b> , die mit Wahrscheinlichkeit zum nächsten Schuljahr in die Jahrgangsstufen 6 bis 10 der R6 übertreten möchten
<b>13.05. – 17.05.2007</b>	<b>Schüleraustausch</b> mit Opava (Tchechien)
<b>21.05. – 23.05.2007</b>	<b>Probeunterricht</b> für Grundschüler und Hauptschüler in die Jahrgangsstufe 5 der R6 zum Schuljahr 2007/08
<b>21.05. – 25.05.2007</b>	<b>Berufspraktikum</b> für die 9.Klassen
<b>11.06. – 13.06.2007</b>	<b>Sprechfertigkeitprüfung Französisch AP 2007</b> (10. Klassen)
<b>18.06. – 27.06.2007</b>	<b>Abschlussprüfung 2007</b>

Zu den Terminen am **20.03.2007** und **23.04.2007** erhalten Sie noch gesonderte Einladungen.

Mit der Bitte an Sie, die anstehenden Veränderungen in den nächsten Wochen zu unterstützen verbleibe ich mit freundlichen Grüßen,

Ihr

G.Gerling  
Schulleiter

---

**Empfangsbestätigung**  
**Bitte beim Klassleiter/bei der Klassleiterin abgeben**

Das Rundschreiben vom 12.02.2007 habe ich erhalten.

.....  
Name, Vorname des Schülers/der Schülerin

.....  
Klasse

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

---

**Empfangsbestätigung**  
**Bitte beim Klassleiter/bei der Klassleiterin abgeben**

Das Rundschreiben vom 12.02.2007 habe ich erhalten.

.....  
Name, Vorname des Schülers/der Schülerin

.....  
Klasse

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

---

**Empfangsbestätigung**  
**Bitte beim Klassleiter/bei der Klassleiterin abgeben**

Das Rundschreiben vom 12.02.2007 habe ich erhalten.

.....  
Name, Vorname des Schülers/der Schülerin

.....  
Klasse

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten